

236 Jahre Erfahrung: Landratsamt Amberg-Sulzbach verabschiedet Ruheständler

Sechs Mitarbeiter des Landratsamts Amberg-Sulzbach wurden feierlich in den Ruhestand verabschiedet, zurückblickend auf 236 Jahre Dienst.

Amberg-Sulzbach: Ein bedeutender Abschied für das Landratsamt

Die Ruhestandsverabschiedung von sechs langjährigen Mitarbeitern des Landratsamtes Amberg-Sulzbach ist nicht nur ein persönlicher Abschied, sondern auch ein markantes Ereignis, das die kontinuierliche Entwicklung des öffentlichen Dienstes in der Region unterstreicht. Diese Mitarbeiter haben zusammen 236 Jahre im öffentlichen Dienst tätig gewesen und leisten somit einen bedeutenden Beitrag zu den Gemeinschaftsstrukturen des Landkreises.

Ein beeindruckendes Lebenswerk

Die nun im Ruhestand befindlichen Mitarbeiter haben einen Großteil ihres Lebens dem Dienst an der Öffentlichkeit gewidmet. Unter ihnen sind Ludwig Baumer und Maximilian Krammer, die beide 49 Jahre lang die Geschicke des Amtes mitgestaltet haben. Dr. Konrad Gradl und Heinz Nefe haben 34 Jahre wertvoller Dienste geleistet, während Norbert Herzing 38 und Peter Wirth 32 Jahre als Teil des Teams fungierten. Dabei waren ihre Aufgaben vielfältig und umspannten zahlreiche Bereiche des Landratsamtes.

Dankbarkeit und Anerkennung

Landrat Richard Reisinger äußerte in einer Feierstunde im König-Ruprecht-Saal seinen Dank im Namen seiner Vorgänger: „Eure jahrelangen, treuen Dienste sind ein unschätzbare Geschenk für unseren Landkreis.“ Diese Worte heben den hohen Stellenwert der Mitarbeiter hervor, die sich durch ihre Verlässlichkeit und ihren unermüdlichen Einsatz ausgezeichnet haben.

Die Rolle des Personalrats

Die Bedeutung dieser Verabschiedung wurde auch durch den Personalratsvorsitzenden Erich Findl unterstrichen. Er sprach von der Dankbarkeit gegenüber den nun ehemaligen Kollegen und betonte, wie wichtig ihre Erfahrungen für die Entwicklung des Landratsamtes sind. Diese Wertschätzung trägt dazu bei, die Moral und den Zusammenhalt innerhalb der Belegschaft auch für die Zukunft zu stärken.

Ein neuer Abschnitt im Leben der Ruheständler

Die Verabschiedung ist nicht nur ein Ende, sondern auch der Beginn eines neuen Kapitels im Leben der Mitarbeiter. Diese Veränderungen, die durch den Ruhestand herbeigeführt werden, können Wege für neue Möglichkeiten in der persönlichen Entwicklung und im gesellschaftlichen Engagement eröffnen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Würdigung dieser langjährigen Mitarbeiter nicht nur ihre individuellen Leistungen ehrt, sondern auch eine Reflexion über den Wert des öffentlichen Dienstes in Amberg-Sulzbach darstellt. Es ist ein Zeichen dafür, wie wichtig Stabilität und Verlässlichkeit im staatsbürgerlichen Engagement sind.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de